

PRESSE | MITTEILUNG

Berlin, 15.05.2019

20 Jahre BAG-SPNV

BAG-SPNV feiert 20-jähriges Bestehen / Gestalten einer neuen Mobilitätswelt wichtige Zukunftsaufgabe des Verbands

„20 Jahre BAG-SPNV“ unter diesem Motto feierte gestern in Berlin die Bundesarbeitsgemeinschaft der Aufgabenträger des Schienenpersonennahverkehrs (BAG-SPNV) ihr 20-jähriges Bestehen. Mit der Gründung des Verbands im Jahr 1999 schlossen sich die SPNV-Aufgabenträger zusammen, um sich über Fragen der Regionalisierung auszutauschen, voneinander zu lernen, gemeinsam Positionen gegenüber der Politik vertreten zu können und den Wettbewerb im SPNV zu organisieren. Die Aufgabenträger waren gegründet worden, nachdem im Zuge der Bahnreform die Verantwortung für den regionalen Schienenpersonennahverkehr auf die Länder übertragen worden war.

Zu den Erfolgen der Arbeit der BAG-SPNV gehört, dass der Verband sich immer wieder für den Wettbewerb im Schienenpersonennahverkehr eingesetzt hat. Dies hat zu sinkenden Preisen und damit ein besseres Angebot und den Einsatz von modernen Fahrzeugen geführt. Der Nahverkehr ist erheblich effizienter, kundenfreundlicher und attraktiver geworden; die Kundenzufriedenheit ist entsprechend hoch. Darüber hinaus hat der Verband sich beispielsweise mit Stellungnahmen zur Privatisierung der Bahn, zur Revision der Regionalisierungsmittel oder zur Weiterentwicklung der Schienenverkehrs in Deutschland immer wieder in die politische Debatte eingebracht. So stellte die BAG-SPNV die ersten Überlegungen für einen Deutschland-Takt bereits 2008 erstmals öffentlich vor. „Einmischen und mitmischen lautet seit 20 Jahren die Devise der BAG SPNV und sie war damit in vieler Hinsicht erfolgreich auf dem politischen Parkett,“ so Susanne Henckel, Präsidentin der BAG-SPNV, in ihrer Begrüßungsrede dazu.

Damit das so bleibe, strebe die BAG-SPNV für die Zukunft nichts weniger an, als, so Henckel weiter: „eine neue Ära im Schienenverkehr, die wir mit allen Beteiligten der Verkehrsbranche und der Politik gemeinschaftlich gestalten wollen. Unsere Vision ist der Wandel in eine neue Mobilitätswelt, den wir auf der Schiene vordenken und mit abbilden. Digital, intermodal vernetzt, deutschlandweit vertaktet, qualitativ hochwertig, zuverlässig

und kundenfreundlich – so muss die nahe Zukunft im Bahnverkehr aussehen. Immer im Sinne der Fahrgäste und unserer Umwelt. Ich freue mich auf weitere, spannende und zukunftsweisende Jahre mit der BAG-SPNV.“

Auch Enak Ferlemann, Beauftragter des Bundes für den Schienenverkehr und parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, würdigte in seiner Festrede die Bedeutung der BAG-SPNV. Er sagte: „Als in den Jahren 1993/94 die Bahnreform und damit auch die Übertragung der Verantwortung für den Schienenpersonennahverkehr vom Bund auf die Länder beschlossen wurde, konnte man nur ahnen, welches enorme Entwicklungspotenzial für Wettbewerb und bessere Angebote für die Fahrgäste hier lag. Die BAG-SPNV hat daran einen bedeutenden Anteil.“

Damit sei die Grundlage dafür geschaffen worden dafür, dass der SPNV heute als nachhaltiges Verkehrsmittel der Zukunft im Fokus steht: „Der Schienenpersonennahverkehr in Deutschland hat sich in den letzten 25 Jahren zu einer bemerkenswerten Erfolgsgeschichte mit nachhaltiger Wirkung für die Erfüllung von Mobilitätsbedürfnissen, für Innovationen, Klima- und Umweltschutz entwickelt. Darauf bauen wir auf und werden wir mit dem Zukunftsbündnis Schiene und dem Deutschland-Takt dafür sorgen, dass wir unser großes Ziel einer Verdopplung der Fahrgastzahlen auf der Schiene bis zum Jahr 2030 erreichen können.“

Zahlreiche Gäste aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft sowie Vertreter der 27 Mitgliedsorganisationen, die in Deutschland den SPNV organisieren, planen und bestellen, waren gekommen, um das Jubiläum der BAG-SPNV zu feiern. Den festlichen Rahmen dafür schuf das Künstler-Duo Sonambul. Sonambul führte durch den Abend und demonstrierte mit Show-Acts die Kunst des Mindreadings. Sie zeigten, wie wichtig Kommunikation ist, um komplexe Aufgaben zu meistern, und wie ein Denken außerhalb von gewohnten Pfaden oder das Vertrauen in Intuition zu überraschenden Lösungen führen kann.

.....
Die Bundesarbeitsgemeinschaft Schienenpersonennahverkehr (BAG-SPNV) ist die Interessensvertretung der Bestellerorganisationen des Schienenpersonennahverkehrs: Wir organisieren den Informationsaustausch zwischen unseren Mitgliedern, erarbeiten Konzepte für die Weiterentwicklung des SPNV, vertreten die Interessen der Aufgabenträger des SPNV gegenüber Politik, Öffentlichkeit, Verkehrsunternehmen und Verbänden und

Ansprechpartner für die Presse:

Renate Bader
Wilmsdorfer Str. 50/51
10627 Berlin-Charlottenburg

Tel.: 030 - 81 61 60 99 4

bader@bag-spnv.de

www.bag-spnv.de